

## **Niederschrift**

### **über die 3. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur und Tourismus**

am Dienstag, dem **16.10.2012**, im **Sitzungszimmer des Rathauses in Sande**

#### **Tagesordnung:**

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2. Einwohnerfragestunde**
- 3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 2 vom 19.06.2012**
- 4. Allgemeine Förderung der Turn- und Sportvereine  
Vorlage: 142/2012**
- 5. Zuschüsse zur Beschaffung wertbeständiger Gegenstände  
Vorlage: 143/2012**
- 6. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 17:00 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsfrau Annika Ramke  
Ratsfrau Christel Bohlen bis 17.20 Uhr  
Ratsfrau Ruth Bohlke  
Ratsherr Christian Fiedler  
Beigeordneter Matthias Lührs bis 17.20 Uhr  
Beigeordneter Achim Rutz  
2. stellvertretende Bürgermeisterin Monika  
Willenbücher-Orths

Verwaltung

Bürgermeister Josef Wesselmann  
Gemeindeoberamtsrat Klaus Oltmann  
Verwaltungsfachangestellter Sebastian Janßen als Schriftführer

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Die Ausschussvorsitzende, Frau Annika Ramke, eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

2. **Einwohnerfragestunde**

---

3. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 2 vom 19.06.2012**

**Beschluss:**

Die Fassung der Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. **Allgemeine Förderung der Turn- und Sportvereine**  
**Vorlage: 142/2012**

Auf Anfrage erläuterte die Verwaltung, dass die aktuelle Förderung aus einem Sockelbetrag sowie 3,50 € je Vereinsmitglied bis zum Alter von 18 Jahre besteht. Eine zusätzliche Förderung für erwachsene Mitglieder ist nicht mehr vorgesehen.

**Beschlussvorschlag:**

Den Turn- und Sportvereinen werden auf der Grundlage der geltenden Sportförderrichtlinien die in der anliegenden Übersicht für das Jahr 2012 aufgeführten Zuschüsse in Höhe von 3.658,50 € gewährt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. **Zuschüsse zur Beschaffung wertbeständiger Gegenstände**  
**Vorlage: 143/2012**

Die Verwaltung ergänzte zur Sitzungsvorlage, dass die Förderung von sogenannten wertbeständigen Gegenständen bei den Sander Turn- und Sportvereinen allgemein bekannt sei. Trotz der Förderung gemäß den Sportförderrichtlinien müssen die Vereine jedoch trotzdem 2/3 der entstehenden Kosten selber aufbringen, was bei einem großen Teil der Vereine aus finanziellen Gründen nicht möglich sei.

Hinsichtlich der Antragsfrist wies die Verwaltung darauf hin, dass Anträge grundsätzlich bis zum 01.04. eines Jahres eingereicht werden müssen. Aufgrund der Neufassung der Förderrichtlinien wurde das Fristende in diesem Jahr auf den 01.11. verschoben. Sollten wider Erwarten noch Anträge eingereicht werden, werden diese für das kommende Jahr berücksichtigt.

**Beschlussvorschlag:**

Dem TUS Sande wird ein Zuschuss für die Beschaffung von wertbeständigen Gegenständen von **bis zu 2.173,73 €** gewährt.

Entsprechende Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## 6. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

- a) Bürgermeister Wesselmann ging auf die verschickte Ratsinformation zu „den Schwimmkursen in den Herbstferien“ vom 02.10.2012 ein. Dabei wies er darauf hin, dass die nicht stattfindenden Kurse in den Herbstferien in den Oster- bzw. Sommerferien nachgeholt werden sollen. Haushaltsmittel seien daher entsprechend zu veranschlagen.
- b) Der vor einigen Jahren erstellte Tourismusfilm über Sande wurde mittlerweile knapp 3000 Mal verschickt, verkauft, etc. Da er demnächst nicht mehr vorrätig sein wird, wurden 1000 Exemplare nachbestellt.
- c) Die neuen Postkarten finden sehr guten Absatz. Der Verkauf verläuft nicht nur kostendeckend, es konnte sogar ein kleiner Überschuss erwirtschaftet werden. Auf Anfrage erklärte Bürgermeister Wesselmann, dass man mittlerweile jeder Ortsteil auf den Postkarten vertreten ist. Der Verkauf läuft weitestgehend über Sander Firmen und Betreibern von Ferienwohnungen, die zuvor durch die Verwaltung angeschrieben wurden.
- d) Auch im Jahr 2012 konnte die Paddel- und Pedalstation wieder Platz 1 unter allen anderen Stationen erreichen. Dies wurde auch auf einem jüngst stattgefundenen Pressetermin bekannt gegeben. Der Betreiber der Station, Herr Carsten Remshardt, möchte sein Angebot in der nächsten Saison erweitern. Denkbar ist z. B. die Einführung eines kleinen Elektrobootes. Hinsichtlich des Projektes „Neue Wege im Wassertourismus“ wird derzeit von dem beauftragten Planungsbüro geprüft, inwieweit die Paddel- und Pedalstationen entlang des Ems-Jade-Kanals in das Projekt einbezogen werden können.
- e) Weiter hat die Veranstaltungsfirma „Radreisen 50 plus“ zwei Radtouren à 5 Tage in Sande veranstaltet. Mitveranstalter war die Gemeinde Sande, so dass einige Dinge auch zusammen geplant wurden. Eine nachträgliche Umfrage hat ergeben, dass es dem Großteil der Teilnehmer gut bis sehr gut in Sande gefallen hat. Ein Negativpunkt war jedoch die fehlende gemütliche Gastronomie, in die man gerne abends noch eingekehrt wäre.
- f) Man äußerte sich im Ausschuss positiv darüber, dass die Postkarten nunmehr fertig seien und auch den Betreibern der Ferienunterkünfte mit angeboten wurden.
- g) Weiter war man sich übereinstimmend einig darüber, dass die jüngst aufgelegte neue Bürgerbroschüre der Gemeinde Sande sehr gelungen sei.

- h) Auf Anfrage erläuterte Bürgermeister Wesselmann, dass man sich im Fachausschuss gegen eine neue Schutzhütte an der Skater-Anlage ausgesprochen habe, da es bei schlechtem Wetter ausreichende Unterstellmöglichkeiten an der Grundschule Sande gäbe.
- i) Zur Veranstaltung „Weihnachtliches Altmarienhausen“ wies Bürgermeister Wesselmann darauf hin, dass Sander Vereine vereinzelt mit einer eigenen Verkaufsbude teilnehmen können, viel Platz jedoch nicht mehr vorhanden sei. Das in den vergangenen Jahren genutzte Zelt für Aussteller wird auch in diesem Jahr wieder aufgebaut, da der Aufbau von Holzhütten zu aufwendig ist.
- j) Weiter wurde im Ausschuss eine Anfrage zum Zustand eines sanierungsbedürftigen Hauses in der Kirchstraße gestellt. Die Verwaltung erläuterte, dass versucht wird, diesen Zustand im Rahmen der Städtebauförderung zu verbessern.

Die Sitzung wurde um 17.20 Uhr im Rathaus beendet und nach kurzer Unterbrechung in Form einer Besichtigung der „Domäne Altmarienhausen“ weitergeführt. Die Führung wurde durch die Arbeitsgemeinschaft „Altes Sande“ durchgeführt.

Schluss der Sitzung: 18:10 Uhr

Ausschussvorsitzende

Bürgermeister

Schriftführer